

Medienmitteilung vom 8. Dezember 2020

Zugänglichkeitsinformationen im Tourismus werden zur Selbstverständlichkeit: machen Sie bei der OK:GO Initiative mit!

Die OK:GO Initiative des Fördervereins Barrierefreie Schweiz ruft alle Schweizer TouristikerInnen auf, ihre Zugänglichkeitsinformationen ab sofort zu erfassen und zu veröffentlichen. So werden Zugänglichkeitsinformationen im Tourismus zur Selbstverständlichkeit und Menschen mit Behinderungen, SeniorInnen und Familien mit Kleinkindern können ihre Reise in der Schweiz erleichtert und selbstbestimmt planen.

Die im Mai dieses Jahres lancierte Initiative ermöglicht den touristischen Leistungsträgern, mit minimalem Aufwand ihre Zugänglichkeitsinformationen mittels der nutzerfreundlichen ginto App einheitlich zu erfassen und direkt auf ihrer Website zu integrieren. Somit können sie ihren Kunden den entsprechenden Bedürfnissen angepasste Informationen zur Verfügung stellen und kriegen Zugang zu wachsenden Kundensegmenten.

Angebote von allen Kategorien können in der App erfasst werden: Restaurants, Hotels, Ferienwohnungen, Bergbahnen, Schiffe und Anlegestellen, Museen, usw. Alle Betriebe sind herzlich willkommen, mitzumachen! «Barrierefreie Schweiz freut sich auf die Teilnahme aller touristischen Akteure, welche die Türen für mehr soziale Nachhaltigkeit in der Branche öffnen können», erklärt Julia Vielle, Projektmanagerin der Initiative.

Die OK:GO Initiative findet trotz der zurzeit herausfordernden Situation positiven Anklang in der Tourismusbranche. Gerade auch weil viele ältere Menschen heute und auch in Zukunft eher Ferien in der Schweiz machen werden. Touristische Leistungsträger setzen sich mit der Thematik auseinander und erkennen vermehrt das Potenzial der Zielgruppe als zentrale Kundengruppe. Leistungsträger wie Die Niesenbahn AG im Berner Oberland sind bereits dabei: «Die Niesenbahn AG will auch Menschen mit einer Beeinträchtigung die Möglichkeit geben, einen Ausflug auf den Niesen zu machen. Die OK:GO Initiative hilft dabei, die relevanten und wichtigen Informationen weiterzuvermitteln, sodass der Niesen-Ausflug den Bedürfnissen entsprechend geplant und durchgeführt werden kann», sagt Nicolas Overney, Leiter Marketing, Verkauf und Events.

Aktuelle Informationen zur Initiative finden Sie auf unserer [Website](#). Folgen Sie uns auch auf unserem Twitter Kanal ([@okgo_ch](#)), wo wir laufend zu wichtigen Entwicklungen informieren.

Zahlreiche Partner aus dem Schweizer Tourismus machen bereits bei der OK:GO Initiative mit:



Accor Hotels Schweiz | Engadin St. Moritz Tourismus AG | GastroSuisse | Holiday Inn Express | HotellerieSuisse | Luzern – Kriens | Hotel Schweizerhof Bern & Spa | Interlaken Tourismus | Kinderregion | Lindt Home of Chocolate | Luzern Tourismus | Motel One Zürich | Naturzentrum Thurauen | Netzwerk Schweizer Pärke | Niesenbahn AG | PILATUS-BAHNEN AG | Schifffahrtsgesellschaft des Vierwaldstättersees AG | Schweizerische Bundesbahnen AG (SBB) | Schweizer Jugendherbergen | Schweizer Reisekasse (Reka) Genossenschaft | Schweizer Tourismus-Verband | Schweiz Tourismus | Seilbahnen Schweiz | St. Gallen-Bodensee Tourismus | swisscamps - Verband Schweizerischer Campings | Toggenburg Tourismus | Tourismus Engadin Scuol Samnaun Val Müstair AG | Valsana Hotel & Appartements Arosa | VAUD-Région du Léman | VCH - Verband Christlicher Hotels | Verband öffentlicher Verkehr | Zürich Tourismus

Sind Sie interessiert für eine Projektteilnahme oder möchten mehr über unsere Initiative erfahren?

Fragen und Kontakt:

OK:GO Initiative
Förderverein Barrierefreie Schweiz
Frau Julia Vielle, Projektmanagerin
Tel: +41 44 461 14 82
E-Mail: julia.vielle@ok-go.org
Webseite: www.ok-go.org

ginto
Verein AccessibilityGuide
Frau Fabienne Locher, Marketing und Community Management
Tel: +41 71 552 02 90
E-Mail: fabienne.locher@ginto.guide
Webseite: www.ginto.guide

ginto app herunterladen:



Förderverein Barrierefreie Schweiz

Der Förderverein Barrierefreie Schweiz (FVBS) unterstützt die Schweizer Tourismusbranche, die Reisebedürfnisse von Menschen mit Behinderungen und SeniorInnen angemessen und zielgerichtet anzusprechen. Bereits seit seiner Gründung im Jahr 2016 wird der FVBS von namhaften Akteuren aus dem Schweizer Tourismus und Behindertenorganisationen getragen.

OK:GO Initiative
Förderverein Barrierefreie Schweiz



ginto

ginto

Die Plattform ginto wird vom Verein AccessibilityGuide betrieben und stellt Zugänglichkeitsinformationen von Lokalitäten zur Verfügung, um Menschen die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben zu erleichtern. Dabei fokussiert sich die ginto Plattform auf die vielfältigen Bedürfnisse seiner Anwender und nicht auf deren körperliche Einschränkungen.

Die OK:GO Initiative wird von Innotour, dem Förderinstrument vom Staatssekretariat für Wirtschaft SECO, sowie vom Eidgenössischen Büro für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen (EBGB) unterstützt.

innovation
tourismus



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Büro für die Gleichstellung
von Menschen mit Behinderungen EBGB